

SP Einsiedeln
8840 Einsiedeln



Einsiedeln, 1. Juni 2016

Bezirksrat Einsiedeln
Postfach
8840 Einsiedeln

Offener Brief an den Bezirksrat Einsiedeln

Kauf Liegenschaften Haus Flora und Haus Sonneck von der Stiftung Phoenix

Sehr geehrter Herr Bezirksammann
Sehr geehrte Herren Bezirksräte

Im Februar 2016 haben die Einsiedler Stimmberechtigten zugestimmt, dass mit der Stiftung Phoenix ein Baurechtsvertrag für das Gotthardstallareal abgeschlossen werden soll.

Im Zuge des geplanten Bauprojektes auf dem Gotthardstall-Areal wird die Stiftung die beiden eigenen Liegenschaften Haus Flora und Haus Sonneck veräussern, um Eigenkapital für das Neubauprojekt zu generieren.

Der Bezirk Einsiedeln verfügt über wenig eigene Liegenschaften bzw. Bauland. Dies hat zur Folge, dass Bauprojekte nur schwer umgesetzt werden können und div. Räumlichkeiten von Verwaltung und Schule von Dritten gemietet werden. Einsiedeln ist stetig am Wachsen und der Bedarf an bezirkseigenen Räumlichkeiten wird dadurch in Zukunft nicht kleiner bzw. sogar grösser werden.

Aufgrund dieser Ausgangslage fordert die SP Einsiedeln den Bezirksrat auf, mit der Stiftung Phoenix Kaufverhandlungen aufzunehmen und einen Kaufvertrag den Einsiedler Stimmbürgern zur Abstimmung vorzulegen.

Folgende Gründe sprechen für einen Kauf der beiden Liegenschaften:

- Strategische Landreserve für zukünftige, heute noch nicht definierte Projekte (Eigenbedarf, Landabtausch etc.)
- Die beiden Gebäude befinden sich an gut erschlossener, ruhiger Lage nahe zum Zentrum Einsiedeln
- Nutzungsmöglichkeit für die Schulen möglich aufgrund der idealen Lage in der Mitte zwischen den Schulanlagen Nordstrasse und Furren (z.B. Zusammenlegung Bibliothek, Kindergarten, Mittagstisch, Räume für Fördermassnahmen).
- diverse Nutzungsmöglichkeiten möglich (z.B. preisgünstiger Wohnungsbau, Unterbringung von Teilen der Verwaltung); auch Fremdvermietung, wenn kein Eigenbedarf vorhanden ist.
- Investition mit geringen Risiken aufgrund der Lage und der zukünftig zu erwartenden Entwicklung der Immobilienpreise
- Rekordtiefes Zinsniveau macht günstige Kapitalbeschaffung möglich

Unseres Erachtens geht der Bezirk mit dem Kauf der Liegenschaften zu einem marktüblichen Preis keine Risiken ein, da die Verkäuflichkeit dieser Parzellen an guter Lage auch in Zukunft gewährleistet sein wird.

Da die Stiftung mitten in der Planung ihres Projektes steckt, darf bis zur Aufnahme der Kaufverhandlungen nicht viel Zeit verstreichen. Deshalb bitten wir um Antwort auf unseren Brief bis am 31.08.2016.

Selbstverständlich stehen die Unterzeichnenden für weitergehende Auskünfte und einen allfälligen Meinungs austausch gerne zur Verfügung.

Besten Dank für die wohlwollende Prüfung unseres Anliegens.

Freundliche Grüsse

SP Einsiedeln

Johannes Borner, Präsident
Präsident SP Einsiedeln

Yvonne Steiner
Vorstandsmitglied SP Einsiedeln
079 202 61 77